

Felix Senn

Verantwortet glauben

Fundamentaltheologie

EDITION **N Z N**

BEI **T V Z**

Theologischer Verlag Zürich

Detailiertes Inhaltsverzeichnis

Geleitwort zur Reihe	5
Inhaltsübersicht	7
Vorwort	9
1 Einleitung: Was ist Fundamentaltheologie? ...	13
1.1 Aufgabe und Methode der Fundamentaltheologie	15
1.2 Geschichte und Aufbau des Faches	21
1.3 Von der Apologetik zur Fundamentaltheologie ..	26
1.4 Vorgehensweise und Besonderheiten dieses Buches	32
Zum Weiterlesen	36
2 Grundlagen theologischer Reflexion – Glaube und Option	37
2.1 Paradigmenwechsel des Zweiten Vatikanischen Konzils: Hierarchie der Wahrheiten	38
2.2 Gelebter Glaube	41
2.2.1 Begriffsklärungen	42
2.2.2 Eine geniale Entdeckung von Augustinus	43
2.2.3 Gelebter Glaube als Liebe	44
2.2.4 Fazit für die Glaubenserkenntnis	45
2.3 Vernunft	47
2.4 Erfahrung und Geschichte	50
2.4.1 Personale Erfahrung und Lebenskontext	50
2.4.2 Geschichte und gefährliche Erinnerung	52
2.4.3 Gegenwart und Zeichen der Zeit	54
2.5 Bibel, kirchliche Tradition und Lehramt	55
2.5.1 Die Schrift und ihre Verfasser	56
2.5.2 Die kirchliche Überlieferung und ihr Beitrag	58
2.5.3 Das Lehramt und seine Funktion	60
2.6 Theologie	64
2.6.1 Zur Methode der Theologie	65

2.6.2	Zur Option des Glaubens und der Theologie	69
2.7	Brennpunkte	71
2.7.1	Glaube und Zweifel	71
2.7.2	Paradigmen theologischer Reflexion ...	75
2.8	Kriterien verantworteter Theologie	81
	Zum Weiterlesen	83
3	Religion? – Freiheit und Universalität	85
3.1	Paradigmenwechsel des Zweiten Vatikanischen Konzils: Allgemeiner Heilswille Gottes und Religionsfreiheit	87
3.2	Klassische Religionskritik	90
3.2.1	Ludwig Feuerbach: Religion als Projektion	91
3.2.1.1	Zum Textausschnitt	91
3.2.1.2	Kritische Würdigung	93
3.2.2	Karl Marx: Religion als Seufzer geknechteter Menschen	95
3.2.2.1	Zu den Textausschnitten	96
3.2.2.2	Kritische Würdigung	98
3.2.3	Sigmund Freud: Religion als kindliche Illusion	99
3.2.3.1	Zum Textausschnitt	100
3.2.3.2	Kritische Würdigung	101
3.2.4	Friedrich Nietzsche: Der Tod Gottes und die Täuschung der Menschen	102
3.2.4.1	Zu den Textausschnitten	103
3.2.4.2	Kritische Würdigung	106
3.3	Gott ist anders	108
3.3.1	Das Scheitern der traditionellen demonstratio religiosa	109
3.3.2	In Bildern von Gott reden	110
3.3.3	Negative Theologie	111
3.4	Gott und das Leiden: Theodizee	114
3.4.1	Das Theodizeeproblem	115
3.4.2	Antwortversuche	117
3.4.3	Das Dunkle bleibt – Theologie nach Auschwitz?	121

3.5	Religion als Verweigerung des Einverständnisses	124
3.5.1	Religion als Unterbrechung und als Empörung	124
3.5.2	Klagen, Fluchen, recht von Gott reden . .	126
3.5.3	Negative Theologie nach Auschwitz	127
3.6	Religion, Utopie und Symbol	128
3.6.1	Der utopische Grundzug der Religion . .	129
3.6.2	Die Fähigkeit zur Symbolik	129
3.6.3	Die Tiefendimension der Wirklichkeit . .	131
3.7	Brennpunkte	133
3.7.1	Gott und Götzen	133
3.7.2	Option für das Leben aller	135
3.8	Kriterien verantworteter Religiosität	137
Zum	Weiterlesen	138
4	Offenbarung? – Parteilichkeit und Solidarität	139
4.1	Paradigmenwechsel des Zweiten Vatikanischen Konzils: Personales Offenbarungsverständnis . . .	141
4.2	Paradigmen von Offenbarung	144
4.2.1	Offenbarung als göttliche Erscheinung . .	145
4.2.2	Offenbarung als göttliche Belehrung . . .	146
4.2.3	Offenbarung als Selbstmitteilung Gottes	149
4.3	Die orthopraktische Wende im Offenbarungs- denken	150
4.3.1	Universale und geschichtliche Offenbarung	151
4.3.2	Glaube als Orthopraxis	153
4.4	Der Streit um die Wunder Jesu	157
4.4.1	Zum Vorgehen der traditionellen demonstratio christiana	158
4.4.2	Das Verdikt der Aufklärung	160
4.4.3	Die theologische Kritik im Gefolge der Aufklärung	162
4.4.4	Die neue lehramtliche Position im Zweiten Vatikanischen Konzil	168
4.4.5	Fazit	169
4.4.6	Thesen zu den Wundern Jesu	170
4.5	Die Auferweckung Jesu	172
4.5.1	Die traditionelle Position und deren Kritik	173

4.5.2	Der biblische Befund und seine Bedeutung	176
4.5.3	Unsere Auferweckungshoffnung und die Auferweckung Jesu	179
4.6	Warum gerade Jesus?	182
4.6.1	Christologie von unten	183
4.6.2	Suchende Christologie	185
4.6.3	Jesus und sein Lebenszeugnis	189
4.6.4	Gottes Solidarität und die Auferweckung des Gekreuzigten	192
4.7	Brennpunkte	193
4.7.1	Vom archaischen zum integralen Weltbild	193
4.7.2	Option für die Armen und Bedrängten aller Art	197
4.8	Kriterien verantworteten Offenbarungsglaubens	200
	Zum Weiterlesen	202
5	Kirche? – Geschwisterlichkeit und Partizipation	203
5.1	Paradigmenwechsel des Zweiten Vatikanischen Konzils: Dialogisches Kirchenverständnis	206
5.2	Kirche im instruktionstheoretischen Offen- barungsverständnis	208
5.2.1	Kirche als Lehrerin der göttlichen Offenbarung	209
5.2.2	Apologetisch-neuscholastische Begründung	211
5.2.3	Kritik der apologetischen Begründung ..	212
5.3	Kirche im personal-kommunikativen Offen- barungsverständnis	214
5.3.1	Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden	215
5.3.2	Fundamentaltheologische Begründung	218
5.3.3	Kritische Würdigung	219
5.4	Kirche und Religionen	221
5.4.1	Modelle einer Theologie der Religionen	222
5.4.2	Kritische Würdigung der Modelle	225
5.4.3	Orthopraktischer Inklusivismus	228

5.5 Kirche und Kirchen	231
5.5.1 Die Kirchlichkeit der Kirchen	232
5.5.2 Einheit in Vielfalt	235
5.5.3 Gemeinsames Zeugnis in der Welt	238
5.6 Prophetische und parteiliche Kirche	240
5.6.1 Wenn Jesus heute käme	241
5.6.2 Gesellschaftskritische Kirche der Basis ..	243
5.6.3 Das radikale Paradigma von Kirche ...	246
5.7 Brennpunkte	248
5.7.1 Frauenkirche	248
5.7.2 Option für partizipative Strukturen ...	251
5.8 Kriterien verantworteter Kirchlichkeit	253
Zum Weiterlesen	254

6 Rückblick und Ausblick:
Rationale Verantwortung des Glaubens? 257

Anhang – Quellentexte in methodisch angeleiteten

Dossiers	263
Dossier 1: Religionskritik	263
Arbeitsauftrag	263
Die Texte	264
1 Ludwig Feuerbach – Religion als Projektion (1841)	264
2a Karl Marx – Religion als illusorisches Glück des Volkes (1844)	266
2b Karl Marx – Religion als Niederschlag der jeweiligen Lebensverhältnisse (1867)	267
3 Sigmund Freud – Religion als Illusion und Zwangsneurose (1927)	268
4a Friedrich Nietzsche – Der tolle Mensch (1882)	269
4b Friedrich Nietzsche – Kritik der heiligen Lüge (1887)	270
5 Erstes Vatikanisches Konzil – Natürliche Gotteserkenntnis (1870 – <i>Dei Filius</i>) ...	273
Dossier 2: Offenbarung und Wunder	274
Arbeitsauftrag	274

Die Texte	275
1 Die traditionelle lehramtliche Position ..	276
1a Erstes Vatikanisches Konzil: Dogmatische Konstitution « <i>Dei Filius</i> » (1870)	276
1b Aus dem Antimodernisteneid « <i>Sacrorum antistitum</i> » (1910)	276
2 Die traditionelle Position der neuscholastischen Schultheologie	277
Franz Hettinger – Lehrbuch der Fundamental-Theologie oder Apologetik (1879)	277
3 Die Kritik der Aufklärung	279
3a David Hume – Über Wunder (1748) ...	279
3b Hermann Samuel Reimarus – Kritik an der Argumentationsweise der Fundamentaltheologie (1778)	280
4 Die theologische Verarbeitung der Kritik der Aufklärung	282
4a Ernest Renan – Kritik an den Wundern (1863)	282
4b Rudolf Bultmann – Entmythologisierung und existenziale Interpretation (1952)	283
5 Die neue lehramtliche Position	285
Zweites Vatikanisches Konzil, Dogmatische Konstitution über die göttliche Offenbarung « <i>Dei Verbum</i> » (1965)	285
Dossier 3: Kirchenverständnis	288
Arbeitsauftrag	288
Die Texte	288
1 Erstes Vatikanisches Konzil	289
1a Die Kirche als Glaubwürdigkeitsmotiv (1870 – <i>Dei Filius</i>).	289
1b Päpstlicher Primat und Unfehlbarkeit (1870 – <i>Pastor aeternus</i>)	290
2 Zweites Vatikanisches Konzil	292
2a Kirchliche Gemeinschaften und Hierarchie der Wahrheiten (1964 – <i>Unitatis redintegratio</i>)	292

2b	Dialog zwischen Kirche und Welt (1965 – <i>Gaudium et spes</i>)	293
3	Dorothee Sölle – Kirche ausserhalb der Kirche (1967)	294
4	Sören Kierkegaard – Nein zur bürger- lichen Kirche (1855)	295
5	Gustavo Gutierrez – Die Kirche ange- sichts entmenslichter Herrschafts- verhältnisse (1972)	297
6	Elisabeth Schüssler Fiorenza – Für eine Kirche, die Frauen befreit (1983)	298

Benutzte Literatur 303

1	Zur Fundamentaltheologie allgemein und zu allen Themenfeldern	303
2	Zu Grundlagen theologischer Reflexion	304
3	Zu Religion und Religionskritik	307
4	Zu Offenbarung und Christologie	309
5	Zu Kirche und Religionen	312
6	Sonstige benutzte Literatur	314

Abkürzungen	317
Quellen- und Rechtenachweise	319
Detailliertes Inhaltsverzeichnis	323